



GEMEINDEBOTE

Ausgabe 3/2021

BEKENNENDE EVANGELISCHE GEMEINDE HANNOVER

Vahrenwalder Straße 185 30165 Hannover

GEISTLICHES WORT

▪ WOLFGANG NESTVOGEL

Ein Weihnachten für *alle*

Für die einen kommt Weihnachten gerade richtig, weil sie jetzt in Stimmung sind für besinnliche Musik, Kerzenschein, Weihnachtsäpfel und Weihnachtsmarkt. Das Jahr war stressig genug, jetzt muss zu Hause so langsam Gemütlichkeit einziehen. Die alten CDs mit Weihnachtsliedern (oder Bachs Weihnachtsoratorium) werden hervorgeholt, Sterne an die Scheiben geklebt, Adventsketten für die Kinder gebastelt. Es wird langsam wieder Zeit ...

... und jetzt auch noch Weihnachten, stöhnen die anderen. Wie sollen wir uns auf ein Fest freuen, wenn wir wöchentlich mit neuen Horrormeldungen bombardiert werden.

Gut, das kennen wir seit fast zwei Jahren so, wir haben uns irgendwie daran gewöhnt und wir glauben den Panikmachern nicht auch nicht mehr so recht. Zu oft haben sie ihre Versprechen gebrochen und ihre Drohungen willkürlich überzogen. Aber es drückt auf die Stimmung. Und hinter Masken verschwindet in den Straßen das unbeschwerte Lachen, sogar Kindergesichter laufen verumumt durch die Adventszeit und ihr Singen ist kaum zu vernehmen. Auf manchen Weihnachtsmärkten werden Menschen durch Zäune getrennt in Brave und Böse ...

Kommt Weihnachten nun gelegen oder ungelegen? Die eine frisch verliebt, die andere frisch verwitwet, das eine Ehepaar mit dem ersehnten Nachwuchs, das andere weiter kinderlos, der eine kurz vor der Insolvenz, der andere mit der besten Jahresbilanz seiner Karriere, die fröhliche Familie im neuen Zuhause, der einsame Alte auf der Pflegestation ... aber siehe, sprach Gottes Bote: „Ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird“ (Lukas 2).

Das ist das Wunder des Weihnachtsversprechens, dass Gott für jeden ein Geschenk mitbringt, welches sein Herz erwärmen und verwandeln will. Kein Glücklicher ist so glücklich, dass er darauf verzichten könnte und kein Verzweifelter so verzweifelt, dass es ihn nicht doch trösten könnte: „Euch ist heute der Retter geboren!“ Wir brauchen Jesus, ob wir's ahnen oder nicht. Weil er der einzige ist, der unser todgefährdetes Leben – durch gute und böse Tage – sicher an's Ziel bringen kann: nach Hause, zu Gott, der uns ewiges Leben schenken will.

Es gibt nur dieses eine Weihnachten für alle, für alle Umstände, alle Stimmungslagen, alle Kontinente, alle Völker und Nationen. Nur dieses eine! Darum müssen Sie diesmal unbedingt dabeisein, Sie müssen es miterleben – und dorthin kommen, wo Gott sich persönlich finden lässt: zu Jesus Christus! Alles, alles, was wir für die Weihnachtstage planen, soll uns zu IHM bringen. Werden Sie mitgehen?

Dazu laden wir Sie herzlich ein, im Namen aller Mitarbeiter,

Ihr Pastor Wolfgang Nestvogel



*Sucht den HERRN, solange Er zu finden ist;
ruft Ihn an, während Er nahe ist!*

*Der Gottlose verlasse seinen Weg
und der Übeltäter seine Gedanken;
und er kehre um zu dem HERRN,
so wird Er sich über ihn erbarmen,
und zu unserem Gott,
denn bei Ihm ist viel Vergebung.*

Jesaja 55,6.7



KINDER

■ TABEA KLAUS

Kids Club – ein fröhlicher Dienstagvormittag für Klein und Groß

„Hier bei uns, da geht es fröhlich zu, wir haben meistens etwas zu Lachen. Kommt herbei, wir laden alle ein – dann feiern wir zusammen ein Fest.“ Vielleicht kennt der eine oder andere dieses Kinderlied, mit dem wir uns als Kids Club sehr identifizieren können.

Jeden Dienstag ab 10.00 Uhr treffen wir uns als Mütter mit den Kleinsten bis 4 Jahren in den Gemeinderäumen und haben eine fröhliche Zeit zusammen. Das Getrappel kleiner Füße und ausgelassenes Spielen ist dann in unseren Räumen zu hören ...

Unser Spielkreis beginnt – Fingerpuppen-Hahn Kunibert wird dafür aus dem Schlaf gerissen und lautstark aufgeweckt. Wir singen einige Lieder, hören eine kurze biblische Geschichte und stärken uns anschließend mit einem kleinen Snack.



Während die Kinder weiter spielen, hören wir Mütter eine Andacht, tauschen uns darüber aus und beten gemeinsam. Freud und Leid, Trubel und Ruheanker werden hier geteilt. Für Groß und Klein ist dieser Austausch ein Gewinn.

Wir freuen uns, dass auch immer wieder neue Gesichter vorbeischauen und unser Kreis stetig wächst. Das oben erwähnte Kinderlied ist also auch hier passend, da wir neue Kids Club-Besucher herzlich einladen und immer gern mit aufnehmen.

Und welches Fest feiern wir dann? Das gleiche, das auch die Erwachsenen im Gottesdienst immer wieder freudig bedenken: Jesus ist für uns gestorben und auferstanden! Er schafft uns dadurch einen Weg zu Gott und lädt jeden dazu ein. Auch für die Kleinsten und ihre Mütter ist das die wichtigste Botschaft, die uns Rettung schenkt, und jeden Tag inmitten aller Ereignisse den Blick auf das Wichtigste ausrichtet!

Nach einem Abschlusskreis ist die Zeit auch schon wieder verfliegen – und wir singen gemeinsam: „Für heute ist jetzt Schluss, weil alles ein Ende haben muss. Doch Gott ist immer da. Drum rufen wir alle laut: HURRA!“

Fotos (2): Nadine Reischwich



Du bist neugierig geworden? Oder Du weißt von jemandem, der auf der Suche nach einem Spielkreis ist? „Kommt herbei, wir laden alle ein – dann feiern wir zusammen ein Fest.“

Weitere Informationen bei Tabea Klaus – Tel.: 01 76 / 70 33 47 79, E-Mail: tabeaklaus@posteo.de. ■

RÜCKBLICK

▪ REDAKTION

11. Hainsteinseminar – nach 10 Jahren in Haus Hainstein diesmal vom 29. bis 31.10.2021 im Zinzendorfhaus in Neudietendorf

Aufgrund etlicher Einschränkungen wurde zum diesjährigen Seminar „Reformation, Pietismus und die Weltverantwortung der Christen“ nach Neudietendorf in die Region Erfurt eingeladen. Es trafen sich über 40 Teilnehmer aus den verschiedensten Teilen Deutschlands und erlebten am Freitagabend im Chorsaal des Zinzendorfhauses den ersten brennend aktuellen Vortrag des Wochenendes:

„Von Herrnhut nach Südamerika: Christliche Verantwortung für die Gesellschaft heute. Eine aktuelle Studie“. Dabei zeigte Lukas Nestvogel (M. A., Leibniz-Universität Hannover) den bis heute wirksamen internationalen Einfluss der Herrnhuter Bewegung. Fazit: Die globale Säkularisierung ist kein Naturgesetz und das biblische Missionsmodell erweist seine Wirksamkeit in allen Epochen. Nach einer spannenden Fragerunde klang der Abend dann mit angeregten Gesprächen und Kennenlernen ganz gemütlich aus.

Am Samstag ging es im zweiten Hauptvortrag um „Das Modell Zinzendorf: Zwischen Fortschritt und Vorurteil“. Dr. Wolfgang Nestvogel zeichnete die bewegte Biografie von Nikolaus Ludwig Graf von Zinzendorf (1700-1760) nach, dessen Theologie von den Eckpfeilern der Reformation geprägt war. Als Zeitgenosse der Aufklärung stand Zinzendorf in einer Herausforderung, die der unseren vergleichbar ist: den biblischen Wahrheitsanspruch gegen philosophische Dogmen festzuhalten.

Im Anschluss konnte auf weiterführende Fragen und auf den Nägeln brennende Themen auch im alltäglichen Gemeindeleben eingegangen werden – eine große Ermutigung für alle Beteiligten.

Am Nachmittag begab sich die inzwischen gut eingespielte Seminargruppe auf eine Exkursion ins 8 km entfernte Arnstadt, das durch den be-

kanntesten Sohn der Stadt, Johann Sebastian Bach, noch heute viele Reisende anzieht. Dieser Ausflug wurde bis nach Erfurt fortgesetzt, wo man im Gewölbekeller des historischen Gildehauses ganz in der Nähe des Erfurter Rathauses ein ausgesprochen leckeres Essen in fröhlicher Runde genießen konnte. Zurück im Zinzen-dorfhaus wurde der Abend musikalisch gestaltet mit gemeinsamem Singen und selbstkomponierten Titeln von Astrid Borower, in denen unter anderem die Kernaussagen der Reformation thematisiert wurden. Pastor Nestvogel interpretierte zwei Lieder von Reinhard Mey und mit angeregten Gesprächsrunden endete dieser ereignisreiche Vorabend des Reformationsfestes 2021.

Am Reformationstag selbst, der diesmal sogar auf den Sonntag fiel, fand das Wochenende den Höhepunkt in einem Gottesdienst in der Bachkirche zu Arnstadt (Foto oben). Hier hatte Sebastian Bach in jungen Jahren als Kantor gewirkt. Mehrstimmige Beiträge (in ►



Foto: Astrid Borower

der tollen Akustik der Bachkirche) des von Frank Künkler geleiteten Seminar-Chores, ein Lied von Astrid Borower darüber, wie der Herr Seine Gemeinde bis heute wachsen lässt und eine Textlesung von Jürgen Schröder aus Lukas 15 unterstrichen die Hauptaussage der Predigt über 2. Korinther 5,17-21: Jeder Mensch braucht die Versöhnung, die allein Jesus durch seinen Kreuzestod möglich gemacht hat.

Der Abschied fiel nicht leicht. Wer nicht flugs abreisen musste, verabredete sich zu weiteren Unternehmungen wie zum Beispiel dem Besuch einer Bachausstellung. Manche nutzten auch die Möglichkeit, noch länger im Zinzendorfhaus zu Gast zu sein.

Nun sind alle sehr gespannt, wie das Programm im nächsten Jahr aussehen wird!

VERTEILTIPP

Neue Weihnachts-CD

Kann man wissen, ob es Gott gibt? Was sollte ich von ihm erwarten, erhoffen oder befürchten? Seit Weihnachten gibt es darauf klare Antworten. Gott kommt uns näher, als wir ahnen. Pastor Wolfgang Nestvogel nennt die Gründe, erklärt die Beweise und zeigt die Konsequenzen. Persönlich und packend! Eine evangelistische Vortrags-CD zu Weihnachten, die sich sehr gut zum Weitergeben eignet. Laufzeit: 38 Minuten, € 3,50 (ab 10 Expl. € 2,90). Erhältlich bei leseplatz.de und am BEGH-Büchertisch.



red/Foto: leseplatz.de

SENIOREN

■ ASTRID BOROWER

Und wenn sie gleich alt werden ...

... werden sie dennoch blühen, fruchtbar und frisch sein. Psalm 92,14

Was ist Alter? Wann fängt es an? Was bedeutet es für mein Leben, und was bedeutet es nicht? Die Übergänge sind fließend, so viel kann man sagen. Manche alten Menschen sind so jung – trotz vielfältiger Beschwerden, die man früher unter den Oberbegriff „Zipperlein“ stellte. Aber sie beachten diese gar nicht, sondern gehen mit geistigem Elan durch eine Welt, die heute von der Weisheit des Alters überhaupt nichts mehr wissen will.

Ruhestand, das gibt es nicht bei Gott. Und die mit dem Ruhestand nichts anzufangen wissen, sind die Menschen, bei denen Gott das Leben lenkt, in jeder Phase ihres Lebens gewollt, gebraucht, gesegnet und unendlich wichtig. Man sieht es an Glaubensvätern und -Müttern, wie zum Beispiel Corrie ten Boom oder Pastor Heinrich Kemner. Sie waren wichtig und einflussreich in ihrem ganzen Leben. Aber in einem Alter, in dem viele Zeitgenossen zur Ruhe und damit zur Chance von Rückschau und Besinnung kommen, starteten diese erst richtig durch in ihren geistlichen Aufgaben ...

Ja, es ist ein Elend, dass heutzutage alte Menschen oft keine Würdigung mehr erfahren, dass auf sie und den Reichtum ihres Lebens nicht mehr gehört wird. Es gäbe so vieles zu lernen ...

Daher lässt sich über unseren Seniorenkreis nur eines sagen: Es ist eine Versammlung von fröhlichen Originalen Gottes, die neugierig auf ihre nächsten Schritte an Seiner Hand sind, die sich gegenseitig stärken, einander zuhören und ermutigen, die lehren und lernen – und bei allem ist der Herr Jesus Christus der Mittelpunkt, um den ►

wir uns versammeln. Der Seniorenkreis ist ein Ort zum Auftanken und Aufatmen. Er ist aber kein Ort für Bastelarbeiten zur bloßen Beschäftigung, für Demenztraining oder Sitzgymnastik. Es geht um Nachfolge – und Jüngersein funktioniert in jedem Alter.

Menschen, die nicht im Glauben an Jesus Christus stehen, könnten vielleicht denken, dass das langweilig und freudlos sein muss. Nein, einen fröhlicheren Kreis als den Seniorenkreis kann man sich kaum denken. Das ist umso bemerkenswerter, als so manche Fröhlichkeit aus tiefstem Leid erwachsen ist. Hier haben wir die Gelegenheit, uns darüber auszutauschen und biblische Weisung und Ermutigung zu erfahren. Ja, hier wollen wir auch Kaffee und Kuchen genießen, aber das ist eher schmückendes Beiwerk, das sind schöne Momente, aber nicht die Hauptsache.

Mit dieser klaren biblischen Ausrichtung ist der Seniorenkreis schon vielen zum Segen geworden. Zum Beispiel meinem Vater, der sich mit 90 Jahren noch zum Herrn bekehren durfte, bevor er dann von ihm auch heimgerufen wurde.

Senioren haben es nicht leicht in dieser Zeit. Sie hätten Antworten auf diese merkwürdige von der Politik inszenierte Krise, denn sie wissen: Es gibt nichts Neues unter der Sonne. Aber sie werden nicht gehört. Sie werden zum Teil angegangen von Familienmitgliedern, wenn sie sich nicht impfen lassen wollen. Dabei haben sie doch gerade den Enkeln so viel zu geben! Sie werden allein gelassen von einer Generation, für die sie alles gegeben haben, denen sie aber jetzt nicht mit Ansprüchen kommen dürfen. Es tut gut, sich darüber auszutauschen. Was waren das noch Zeiten, als die Weisheit des Alters gefragt war, heute zählt nur Jugend. Aber nicht hier, nicht im Seniorenkreis, einem gesegneten Kreis, von dem Segen ausgeht. Und auch für unsere Gemeinde, wo Jung und Alt zusammenhalten, sind sie wichtig!

Der Seniorenkreis trifft sich alle zwei Monate. Das letzte Treffen war am 19. Oktober. Die sich versammeln, sind zwischen 55 und

90 Jahren alt – das nur als Richtwert. Grundsätzlich ist jeder willkommen! Wir freuen uns über jeden Mann, jede Frau, die dazu kommen möchten. Üblicherweise wird von Pastor Nestvogel eine biblisch fundierte Andacht gehalten; das waren beim letzten Treffen mutmachende Gedanken aus den Psalmen. Wir singen gemeinsam, und beim letzten Mal hat uns dabei das Ehepaar Weiler wunderbar begleitet am Klavier. Neuerdings werden wir Namensschilder auf den Tischen haben. Das soll uns und auch neu hinzukommenden Gästen den Einstieg erleichtern. Beiträge der Teilnehmer sind willkommen. Wir alle haben Gold in Form von Erlebnissen oder kreativen Begabungen von Gott geschenkt bekommen – das soll und darf die Runde bereichern!

Neugierig geworden? Unser nächstes Treffen wird bestimmt besonders schön, denn es findet kurz vor Weihnachten am 16. Dezember um 15.30 Uhr statt.



*... noch im Alter tragen sie Frucht,
sind saftvoll und frisch ...*

Psalm 92,15



Befiehl du deine Wege

*Befiehl du deine Wege
und was dein Herze kränkt
der allertreusten Pflege
des, der den Himmel lenkt.
Der Wolken Luft und Winden
gibt Wege, Lauf und Bahn
der wird auch Wege finden,
da dein Fuß gehen kann.*

*Dem Herren musst du trauen,
wenn dir's soll wohlgerhehn; auf
sein Werk musst du schauen,
wenn dein Werk soll bestehn.
Mit Sorgen und mit Grämen und
mit selbsteigner Pein
lässt Gott sich gar nichts nehmen:
es muss erbeten sein.*

Paul Gerhardt (ev.-lutherischer Theologe und Kirchenliederdichter, 1607-1676, Strophen 1 und 2 von insgesamt 12 Strophen)

DIENTE DER BEGH

Wichtige Ansprechpartner & Kontaktdaten auf einen Blick:

Dienstname	Ansprechpartner	Telefonnr.	E-Mail-Adresse
Besuchsdienst	Michal Hildegnaar	01 57/ 32 41 68 62	besuchsdienst@beg-hannover.de
Bibelstunde	Pastor Wolfgang Nestvogel	01 78/ 7 31 21 08	bibelstunde@beg-hannover.de
Bibeltage	Andrea Meyer zum Gottesberge		bibeltage@beg-hannover.de
Büchertisch	verschiedene		buechertisch@beg-hannover.de
Fahrdienst (Koordinierung)	Thomas Otto	05 11/ 52 72 54	fahrdienst@beg-hannover.de
Gebetsstunde	Thorsten Spitzer	0 51 47/ 97 54 11	gemeindegebet@beg-hannover.de
Gemeindebote	Patricia Nestvogel		gemeindebote@beg-hannover.de
Gemeindebüro	Steffi Koberschinski, Nathalie Krumbiegel	01 57/ 87 47 30 57	gemeindebuero@beg-hannover.de
Gottesdienstanmeldung	Sandy Jobson, Sarah und Lena Otto	01 57/ 87 47 30 57	
Internetseite	verschiedene		webmaster@beg-hannover.de
Jugendstunde	Lukas Nestvogel	01 77/ 4 61 58 86	lukas.nestvogel@beg-hannover.de
Kidsclub	Tabea Klaus	01 76/ 70 33 47 79	tabeaklaus@posteo.de
Kindergottesdienst	Daniel Kley		kindergottesdienst@beg-hannover.de
Seniorenkreis	Pastor Wolfgang Nestvogel	01 78/ 7 31 21 08	seniorenkreis@beg-hannover.de
Teen-Kreis	Thomas Pankratz	01 70/ 4 15 84 38	teenkreis@beg-hannover.de
Verkündigung	Pastor Wolfgang Nestvogel	01 78/ 7 31 21 08	verkuendigung@beg-hannover.de

TERMINKALENDER

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

DEZEMBER 2021

- Freitag, 03.12. **Weihnachtsfeier der Jugend** um 19.30 Uhr
- Donnerstag, 16.12. **Weihnachtsfeier** im Rahmen des Seniorenkreises um 15.30 Uhr
- Freitag, 17.12. Letzte **Jugendstunde** vor den Ferien
-  Freitag, 24.12. **Christvesper** um 16.30 Uhr
-  Sonntag, 26.12. **Weihnachtsgottesdienst** mit Abendmahl um 10.30 Uhr
-  Freitag, 31.12. **Jahresabschlussgottesdienst** mit Abendmahl um 16.30 Uhr

JANUAR 2022

-  Sonntag, 02.01. **Gottesdienst** zum Jahresbeginn um 10.30 Uhr (Pastor Nestvogel)
- Donnerstag, 13.01. Wiederbeginn der **Bibelstunde** um 19.30 Uhr
- Freitag, 14.01. Wiederbeginn des **Jugendkreises** um 19.30 Uhr

FEBRUAR 2022

- Mittwoch, 23.02. **Seniorenachmittag** um 15.30 Uhr. Ansprechpartner für Fahrdienste: Thomas Otto, Tel.: 0511/527254

MÄRZ 2022

-  Freitag, 18.03., bis Sonntag, 20.03. **Bibeltage** – weitere Infos rechtzeitig auf www.beg-hannover.de
-  Sonntag, 27.03. **Gottesdienste** um 10.30 Uhr und um 15.00 Uhr

Bitte informieren Sie sich auch regelmäßig über die Gemeinde-Website www.beg-hannover.de. Dort werden aktuelle Entwicklungen und Änderungen umgehend mitgeteilt.

TERMINKALENDER

REGELMÄSSIGE TERMINE

-  • **GOTTESDIENST 1 sonntags um 10.30 Uhr** mit Kindergottesdienst für Kinder ab 3 Jahren (für die noch Kleineren Übertragung in den Mutter-Kind-Raum). Anmeldung bis zum Vortag um 16.00 Uhr (Links und QR-Codes zu Livestreams und Aufzeichnungen siehe letzte Seite)
-  • **GOTTESDIENST 2 sonntags um 15.00 Uhr** ohne Kindergottesdienst. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
-  • **ABENDMAHL** nach dem 10.30 Uhr-Gottesdienst an jedem 3. Sonntag im Monat, nach dem 15.00 Uhr-Gottesdienst an jedem 4. Sonntag im Monat
- **GROSSER KIRCHENKAFFEE** mit kalten und warmen Speisen an jedem 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst. An allen anderen Sonntagen **KLEINER KIRCHENKAFFEE** mit Heiß- und Kaltgetränken sowie Gebäck (beide Terminangaben vorbehaltlich eventueller behördlicher Verbote)
-  • **GEMEINDEGEBET** an jedem Donnerstag um 18.30 Uhr
-  • **BIBELSTUNDE** an jedem Donnerstag um 19.30 Uhr
-  • **JUGENDSTUNDE** mit Vortrag an jedem Freitag um 19.30 Uhr. Kontakt und weitere Infos: Lukas Nestvogel, Tel. 01 77 / 4 61 58 86 (Links und QR-Codes zu Livestreams und Aufzeichnungen siehe letzte Seite)
- **KIDSClub** an jedem Dienstag um 10.00 Uhr für Mütter (auch andere weibliche Begleitpersonen) mit Kindern bis 4 Jahren. Kontakt: Tabea Klaus, Tel. 01 76 / 70 33 47 79
- **TEENKREIS** – Der Teenkreis pausiert momentan. Weitere Infos auf www.beg-hannover.de/teen-kreis. Ansprechpartner: Thomas Pankratz, Tel. 01 70 / 4 15 84 38.

Bitte informieren Sie sich auch regelmäßig über die Gemeinde-Website www.beg-hannover.de. Dort werden aktuelle Entwicklungen und Änderungen umgehend mitgeteilt.

HINWEISE

- Aktuelle Infos und Themen der Predigten, Bibel- und Jugendstunden auf der Gemeinde-Website www.beg-hannover.de
- Gottesdienstanmeldung auf gottesdienstanmeldung.beg-hannover.de oder telefonisch unter 01 57 / 87 47 30 57. Bitte melden Sie sich bis zum jeweils vorangehenden Samstag um 16.00 Uhr für den ersten Gottesdienst am Sonntag an. Für den zweiten Gottesdienst ist keine Anmeldung erforderlich.

KONTAKT

POSTANSCHRIFT

Bekennende Evangelische
Gemeinde Hannover (BEGH)
Vahrenwalder Straße 185
30165 Hannover

INTERNET

<https://www.beg-hannover.de>

GEMEINDEBÜRO

Tel.: 01 57 / 51 66 75 05
dienstags, 10.00 - 12.00 Uhr
donnerstags, 17.30 - 18.30 Uhr
E-Mail: info@beg-hannover.de

PASTOR

Dr. Wolfgang Nestvogel
Tel.: 01 78 / 7 31 21 08
E-Mail: wolfgangnestvogel@t-online.de

GEMEINDELEITUNG

Robert Bendewald
Dr. Wolfgang Nestvogel
Jürgen Schröder

IMPRESSUM

MITWIRKENDE DIESER AUSGABE

Patricia Nestvogel (Redaktion)
sowie alle benannten Autoren
und Fotografen

MITTEILUNGEN AN DIE REDAKTION:

E-Mail: gemeindebote@beg-hannover.de

LAYOUT UMSCHLAGSEITE

Sandy Jobson

SPENDENKONTO

Förderverein für Gemeinde
und Mission Langenhagen e. V.
Evangelische Bank eG
IBAN:
DE46 5206 0410 0000 6170 67
BIC: GENODEF1EK1

PRÄSENZ-GOTTESDIENSTE

an jedem Sonntag um 10.30 Uhr
und um 15.00 Uhr.

Bitte bis zum Vortag um 16.00 Uhr
anmelden unter Tel. 01 57 / 87 47 30 57
oder per Online-Formular

→ gottesdienstanmeldung.beg-hannover.de



LIVESTREAMS GOTTESDIENST

Sonntags ab 10.30 Uhr

AUDIO-LIVESTREAM

→ live.beg-hannover.de



Sonntags ab ca. 10.45 Uhr

VIDEO-LIVESTREAM

→ video.beg-hannover.de



LIVESTREAMS JUGENSTUNDEN-VORTRAG

Freitags ab ca. 19.45 Uhr

AUDIO-LIVESTREAM

→ live.beg-hannover.de



VIDEO-LIVESTREAM

→ video.beg-hannover.de



AUFZEICHNUNGEN

→ predigten.beg-hannover.de
(Audio-Aufzeichnungen der Predigten)



→ youtube.beg-hannover.de
(Video-Aufzeichnungen der Predigten und
der Jugendstunden-Vorträge)

